

STARTKARTE: Gott gibt Abraham einen Auftrag

Der HERR sagte zu Abram*: »Verlass dein Land, deine Verwandtschaft und das Haus deines Vaters! Geh in das Land, das ich dir zeigen werde! Ich will dich zum Stammvater eines großen Volkes machen. Ich will dich segnen und deinen Namen groß machen, sodass du ein Segen sein wirst. Ich werde die segnen, die dich segnen. Wer dir aber Böses wünscht, den werde ich verfluchen. Alle Völker der Erde sollen durch dich gesegnet werden.« 1. Mose/Genesis 12,1-3, BasisBibel

*Zu diesem Zeitpunkt der Geschichte heißt Abraham noch Abram und Sara heißt Sarai.



EREIGNISKARTE 4: Abraham und Sara bekommen Besuch

Abraham nahm Butter, Milch und das fertig zubereitete Kalb und brachte es den Männern. Während sie aßen, blieb er bei ihnen unter dem Baum stehen. Sie fragten ihn: »Wo ist deine Frau Sara?« Er antwortete: »Drinne im Zelt.« Darauf sagte einer der Männer: »Nächstes Jahr um diese Zeit komme ich wieder zu dir. Dann wird deine Frau Sara einen Sohn haben.« Sara stand am Zelteingang hinter Abraham und konnte alles hören. 1. Mose/Genesis 18,8-10, BasisBibel

2 Schnelligkeitspunkte | 3 Punkte für die richtige Antwort



EREIGNISKARTE 1: Abrahams Hirten und Lots Hirten streiten sich

Auch Lot, der mit Abram zog, hatte viele Schafe, Ziegen, Rinder und Zelte. Doch das Land ließ nicht zu, dass sie sich gemeinsam darin aufhielten. Ihre Herden waren zu groß, um zusammenzubleiben. Daher kam es zum Streit zwischen Abrams und Lots Viehhirten. 1. Mose/Genesis 13,5-7a, BasisBibel

1 Schnelligkeitspunkt | 3 Punkte für die richtige Antwort



EREIGNISKARTE 5: Abrahams und Saras Sohn Isaak wird geboren

Der HERR kümmerte sich um Sara, so wie er es gesagt hatte. Er ließ geschehen, was er ihr verheißen hatte: Sara wurde schwanger und bekam einen Sohn von Abraham – trotz seines hohen Alters. Es war genau zu der Zeit, die Gott Abraham genannt hatte. Abraham gab seinem Sohn, den Sara zur Welt gebracht hatte, den Namen Isaak. 1. Mose/Genesis 21,1-3, BasisBibel

3 Schnelligkeitspunkte | 3 Punkte für die richtige Antwort



EREIGNISKARTE 2: Gott schließt einen Bund mit Abraham

Nach diesen Ereignissen kam das Wort des HERRN in einer Vision zu Abram: »Fürchte dich nicht, Abram! Ich selbst bin dein Schild. Du wirst reich belohnt werden.« Abram erwiderte: »HERR, mein Gott! Welchen Lohn willst du mir geben? Ich werde kindertlos sterben, und Elieser aus Damaskus wird mein Haus erben.« Weiter sagte Abram: »Du hast mir keinen Nachkommen gegeben, deshalb wird mich mein Verwalter beerben.« Da kam das Wort des HERRN zu Abram: »Nicht Elieser wird dich beerben, sondern dein leiblicher Sohn wird dein Erbe sein.« Dann führte er Abram nach draußen und sagte: »Betrachte den Himmel und zähle die Sterne – wenn du sie zählen kannst!« Er fügte hinzu: »So zahlreich werden deine Nachkommen sein.« 1. Mose/Genesis 15,1-5, BasisBibel

1 Schnelligkeitspunkt | 3 Punkte für die richtige Antwort



ZIELKARTE: Gott hat sein Versprechen gehalten

Abraham übergab Isaak seinen ganzen Besitz. Den Söhnen seiner Nebenfrauen gab er Geschenke. Noch zu Lebzeiten schickte er sie fort, in ein Land im Osten. Sie sollten weit entfernt von Isaak leben. Abraham wurde 175 Jahre alt. In diesem hohen Alter starb er. Nach einem langen und erfüllten Leben wurde er im Tod mit seinen Vorfahren vereint. Seine Söhne Isaak und Ismael bestatteten ihn in der Höhle auf dem Grundstück von Machpela. Das lag gegenüber von Mamre und gehörte früher Efron, dem Sohn des Hetiters Zohar. Abraham hatte es den Hetitern abgekauft. Dort sind Abraham und seine Frau Sara beigesetzt. Nach Abrahams Tod segnete Gott dessen Sohn Isaak. Der wohnte damals in der Nähe des Brunnens Lahai-Roi. 1. Mose/Genesis 25,5-11, BasisBibel



EREIGNISKARTE 3: Abrahams Sohn Ismael wird geboren

Abrams* Frau Sarai* hatte keine Kinder bekommen. 1. Mose/Genesis 16,1, BasisBibel

*Zu diesem Zeitpunkt der Geschichte heißt Abraham noch Abram und Sara heißt Sarai.

2 Schnelligkeitspunkte | 3 Punkte für die richtige Antwort



Schneide die Karten aus und lege sie neben das Spielfeld. Wenn du das mini Megabuch nicht zerschneiden möchtest, kannst du dir eine Vorlage für die Karten hier herunterladen:



Reaktion 1: Sara lachte und dachte sich: „Ich bekomme doch schon lange meine Tage nicht mehr. Auch mein Mann ist schon viel zu alt. Und da sollen wir noch ein Kind bekommen?“

Reaktion 2: Sara lachte und dachte sich: „Lange haben wir gewartet. Und nun wird es endlich wahr. Die Boten Gottes haben es versprochen.“

Reaktion 3: Sara lachte und dachte sich: „Das sind lustige Männer. Aber es ist traurig, dass wir keine Kinder haben. Darüber sollte man keine Witze machen.“

Die Lösung findest du in: 1. Mose/Genesis 18,12

Antwort 1: Abraham antwortete Gott und sagte: „Ich möchte lieber hierbleiben. Frage doch meinen Bruder Nahor, ob er gehen will.“

Antwort 2: Abraham ging los, wie Gott es ihm befohlen hatte. Lot* ging mit ihm.

Antwort 3: Abraham antwortete Gott und sagte: „Ich brauche Bedenkzeit. In drei Wochen sage ich dir, was ich tun werde.“

*Lot ist Abrahams Neffe.

Die Antwort findest du in: 1. Mose/Genesis 12,4

Reaktion 1: Sara jubelte: „Gott lässt mich vor Freude lachen. Wer davon hört, lacht mit mir.“

Reaktion 2: Sara jubelte: „Wer zuletzt lacht, lacht am besten.“

Reaktion 3: Sara jubelte: „Wer hätte das gedacht? Abraham und ich haben es doch noch geschafft!“

Die Lösung findest du in: 1. Mose/Genesis 21,6

Lösung 1: Abraham sagte zu Lot: „Du bist der Jüngere von uns beiden: Lass mir das Land hier und suche dir dein eigenes Land weit weg von hier.“

Lösung 2: Abraham sagte zu Lot: „Wir müssen unsere Herden verkleinern. Jeder verkauft die Hälfte der Tiere, damit wir zusammen hierbleiben können.“

Lösung 3: Abraham sagte zu Lot: „Es ist besser, wenn wir uns trennen. Wenn du nach links willst, gehe ich nach rechts. Willst du aber nach rechts, dann gehe ich nach links.“

Die Lösung findest du in: 1. Mose/Genesis 13,9

Abraham und seine Frau Sara hatten viele Jahre darauf gewartet, ein Kind zu bekommen. Gott hatte es den beiden doch fest versprochen! Endlich bekamen sie ihren Sohn Isaak. Gott hat sein Versprechen gehalten. Auch Abrahams Söhne Ismael und Isaak hatten viele Nachkommen. Die Nachkommen von Ismael wurden Ismaeliter genannt, die Nachkommen von Isaaks Sohn Jakob wurden Israeliten genannt.

Löst zum Schluss die Zusatzaufgabe auf Seite 6.
Die Spieler/innen mit der richtigen Antwort erhalten noch drei Zusatzpunkte.

Die richtige Reihenfolge der Bilder ist TFLHRK.

Reaktion 1: Abraham glaubte Gott nicht. Seine Frau Sara und er waren doch viel zu alt, um Kinder zu bekommen!

Reaktion 2: Abraham war sich unsicher. Würde am Ende doch Elieser seinen ganzen Besitz erben?

Reaktion 3: Abraham glaubte Gott. Er vertraute auf sein Versprechen.

Die Lösung findest du in: 1. Mose/Genesis 15,6

Lösung 1: Sara sagte zu Abraham: „Wir müssen einsehen, dass wir keine Kinder bekommen können. Wenn wir sterben, soll dein Neffe Lot unseren Besitz erben.“

Lösung 2: Sara sagte zu Abraham: „Nimm dir meine Magd Hagar als Nebenfrau und bekomme mit ihr ein Kind. Dann haben wir Nachkommen.“

Lösung 3: Sara sagte zu Abraham: „Wir dürfen nicht aufgeben. Wir glauben weiter daran, dass Gottes Versprechen wahr wird.“

Die Lösung findest du in: 1. Mose/Genesis 16,1-2